

Ergebnisbericht zum Verfahren zur Akkreditierung des FH- Masterstudiengangs „Corporate Governance & Finance“, StgKz 0813, am Standort Innsbruck der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH

Auf Antrag der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH vom 10.11.2016 führte die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) ein Verfahren zur Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Corporate Governance & Finance“, StgKz 0813, am Standort Innsbruck gem § 23 Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) idgF und gem § 8 Fachhochschul-Studiengesetz (FHStG) idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung (FH-AkkVO) idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

1 Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat in seiner 41. Sitzung am 28.06.2017 entschieden, dem Antrag der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH vom 10.11.2016 auf Akkreditierung des Corporate Governance & Finance“, StgKz 0813, am Standort Innsbruck stattzugeben.

Die Entscheidung wurde am 10.07.2017 vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft genehmigt. Die Entscheidung ist seit 17.07.2017 rechtskräftig.

2 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

Informationen zur antragstellenden Einrichtung	
Antragstellende Einrichtung	MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH Kurz: MCI GmbH
Standort/e der Fachhochschule	Innsbruck
Informationen zum Antrag auf Akkreditierung	
Studiengangsbezeichnung	Corporate Governance & Finance
Studiengangsort	FH-Masterstudiengang
ECTS-Punkte	120
Regelstudiedauer	4 Semester
Anzahl der Studienplätze je Studienjahr	24
Akademischer Grad	Master of Arts in Business (MA der M.A.)
Organisationsform	Berufsbegleitend (BB) – Online Format (Blended Learning Modus mit Präsenzphasen)
Verwendete Sprache/n	Englisch
Standort/e	Innsbruck

3 Kurzinformation zum Verfahren

Die MCI GmbH beantragte am 10.11.2016 die Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Corporate Governance & Finance“, StgKz 0813, am Standort Innsbruck.

In der 38. Sitzung vom 13.12.2016 bestellte das Board der AQ Austria folgende Gutachter/innen für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle in der Gutachter/innen-Gruppe
Prof. Dr. Wolfgang Renninger	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation und Vorsitz
Prof. Dr. Stephan Kühnel	SRH Fernhochschule The Mobile University	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation
Mag. Claudia Strohmaier	cms consulting e.U.	Gutachterin mit facheinschlägiger Berufstätigkeit
Florian Pacher, B.A.	IMC Fachhochschule Krems	Studentischer Gutachter



Am 28.03.2017 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter/innen und der Vertreterin der AQ Austria in den Räumlichkeiten der MCI GmbH am Standort Innsbruck statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der 41. Sitzung am 28.06.2017 über den Antrag.

4 Antragsgegenstand gemäß Antragstellerin

Der Master-Studiengang „Corporate Governance & Finance“ an der MCI GmbH soll die Absolventen/-innen zur Übernahme von Führungsaufgaben bei Entwicklung, Gestaltung, Implementierung und Optimierung effizienter betriebswirtschaftlicher sowie finanzwirtschaftlicher Lösungen für unternehmerische Herausforderungen befähigen. Der in englischer Sprache geführte Studiengang wird im Online Format (Blended-Learning-Modus) durchgeführt und zielt auf eine berufsbegleitende Ausbildung der Studierenden ab. Die inhaltliche und didaktische Konzeption des Studiengangs wurde mithilfe einer Bedarfs- und Akzeptanzanalyse geprüft. Dabei wurden sowohl Bedarf als auch Akzeptanz als positiv bzw. äußerst positiv dargestellt und dem Konzept – mit der Kombination aus Fachinhalten, Organisationsform und englischer Unterrichtssprache – eine Alleinstellung zugesprochen.

Die Themen Corporate Governance und Finance spielen heute in ihrem Zusammenwirken eine herausragende Rolle für den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens. Corporate Governance – die gute und ordnungsgemäße Führung und Kontrolle eines Unternehmens – ist heute nicht nur für international agierende Unternehmen bedeutend, sondern wirkt sich aufgrund der wachsenden internationalen Vernetzung und den steigenden regulativen Anforderungen auf nationaler und internationaler Ebene zunehmend auch auf die mittelständische Wirtschaft aus. Das Financial Management – die effektive und effiziente Vorgehensweise in Bezug auf sämtliche Finanz-Aktivitäten eines Unternehmens – wird heute nicht nur als strategische Aufgabe zum langfristigen Erhalt und Erfolg des Unternehmens gesehen, sondern zählt auch zu den besonders wichtigen Handlungsfeldern erfolgreicher Corporate Governance. Die Zusammenführung dieser beiden Themenfelder im gegenständlichen Masterstudiengang befähigt deshalb Absolventen/-innen, gute Unternehmensführung auf der Grundlage zielorientierten Finanzmanagements langfristig zu sichern. Damit werden Studierende befähigt, Führungspositionen zu übernehmen, in denen zunehmend komplexe regulative Normen zu beachten und der finanzielle Erfolg des Unternehmens im nationalen und internationalen Wettbewerb zu sichern ist.

Der Master-Studiengang „Corporate Governance & Finance“ ist besonders auf die Bedürfnisse von Studierenden ausgelegt, die bereits beruflich tätig sind und sich – vornehmlich berufsbegleitend – auf besonders herausfordernde Führungsaufgaben vorbereiten wollen. Hierzu wird der Studiengang im Blended-Learning Format mit einer begrenzten Anzahl an Präsenzzeiten an der Hochschule und einem großen Umfang an Online-Lehrveranstaltungen in den Abendstunden durchgeführt. Gesellschaftliche, wirtschaftliche, regulatorische und technologische Entwicklungen verändern den weltweiten Bildungssektor.

5 Begründung der Akkreditierungsentscheidung

Das Board der AQ Austria hat entschieden, dem Antrag der MCI GmbH auf Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Corporate Governance & Finance“, StgKz 0813, vom 14.12.2016 am Standort Innsbruck, und den Nachreichungen vom 04.04.2017 sowie der Stellungnahme vom

30.05.2017 stattzugeben, da die Akkreditierungsvoraussetzungen gem § 23 HS-QSG sowie § 8 FHStG in Verbindung mit §§ 16 f Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung (FH-AkkVO) erfüllt sind.

Der FH-Masterstudiengang „Corporate Governance & Finance“ ist auf berufsbegleitend Studierende ausgerichtet. Wie der bereits bestehende FH-Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft“ wird dieser Studiengang ebenfalls im Online Format (Blended Learning Modus mit Präsenzphasen) angeboten. Die zentrale Ausrichtung des Studiengangs ist es, Absolvent/inn/en zu befähigen, gute Unternehmensführung auf der Grundlage zielorientierten Finanzmanagements langfristig zu sichern.

Die Gutachter/innen kommen im Gutachten vom 16.05.2017 zum Ergebnis, dass mit Ausnahme der Kriterien § 17 Abs. 1 lit. I. „Workload“ FH-AkkVO und § 17 Abs. 4 lit. a. „Sicherung der Finanzierung“ FH-AkkVO alle Prüfkriterien auf Basis der verfügbaren Informationen erfüllt sind. Zu Kriterium § 17 Abs. 1 lit. I. „Workload“ FH-AkkVO stellen die Gutachter/innen fest, dass die Angaben der Antragstellerin einen Widerspruch betreffend den durchschnittlichen wöchentlichen Workload für die Online-Phasen aufweisen und das Kriterium daher nicht als erfüllt erachtet werden könne. Zu § 17 Abs. 4 lit. a. „Sicherung der Finanzierung“ FH-AkkVO lag bis zum Zeitpunkt des Vorliegens des Gutachtens der Gutachter/innengruppe keine Finanzierungszusage des Landes Tirol für die gesamte Akkreditierungsdauer vor. Die Beurteilungen im Gutachten sind vollständig und nachvollziehbar, deshalb folgt das Board der AQ Austria den Bewertungen der Gutachter/innen.

Die Antragstellerin hat in ihrer Stellungnahme vom 30.05.2017 zu den beiden von der Gutachter/innengruppe mit „nicht erfüllt“ bewerteten Kriterien Stellung genommen. Zu Kriterium § 17 Abs. 1 lit. I. „Workload“ FH-AkkVO bestätigt die Antragstellerin, dass hierzu, wie von den Gutachter/innen festgestellt, eine Inkonsistenz vorgelegen habe. Die MCI GmbH hat die von den Gutachter/inne/n monierte Diskrepanz zwischen dem im Information Sheet angegebenen 20 – 25 h wöchentlicher Workload und den Berechnungen der Gutachter/innengruppe im Gutachten wie folgt richtiggestellt: Zusätzlich zu dem im Information Sheet angegebenen Workload 20 – 25 h (dh. durchschnittlich 23 h) pro Woche fallen Online-Veranstaltungen im Ausmaß von 8 h pro Woche an. Der Workload pro Online-Semesterwoche beträgt daher gesamt 33 h bei 20 Wochen im Wintersemester und 18 Semesterwochen im Sommersemester. Der auf 1.500 h verbleibende Workload entfällt auf die je Semester anfallenden zwei Präsenzwochen Vor-Ort. Der von der Gutachter/innengruppe festgestellte Widerspruch wurde damit für das Board der AQ Austria nachvollziehbar erläutert bzw. wurde auch das entsprechend korrigierte Information Sheet übermittelt. Mit der Stellungnahme hat die Antragstellerin auch das überarbeitete Information Sheet übermittelt. Zu Kriterium § 17 Abs. 4 lit. a. „Sicherung der Finanzierung“ FH-AkkVO hat die Antragstellerin mit der Stellungnahme ein Schreiben der Tiroler Landesregierung übermittelt. Darin wird bestätigt, „dass eine Verlängerung des mit der MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule abgeschlossenen Fördervertrags über die Dauer des Jahres 2020 hinaus in Aussicht genommen wird. Die entsprechenden Beschlüsse der Tiroler Landesregierung und des Tiroler Landtags werden zeitgerecht vorbereitet.“ Damit wurde die Sicherung der Landesfinanzierung über 2020 hinaus für das Board der AQ Austria ausreichend belegt.

Das Board der AQ Austria ist zu dem Schluss gekommen, dass die Antragstellerin mit der Stellungnahme die von der Gutachter/innengruppe aufgezeigten Mängel (§ 17 Abs. 1 lit. I.



AQ Austria, 1010 Wien, Renngasse 5, 4.OG

„Workload“ FH-AkkVO und § 17 Abs. 4 lit. a. „Sicherung der Finanzierung“ FH-AkkVO) behoben hat und stellt fest, dass die Akkreditierungsvoraussetzungen erfüllt sind.

6 Anlage/n

- Gutachten vom 16.05.2017
- Stellungnahme vom 30.05.2017